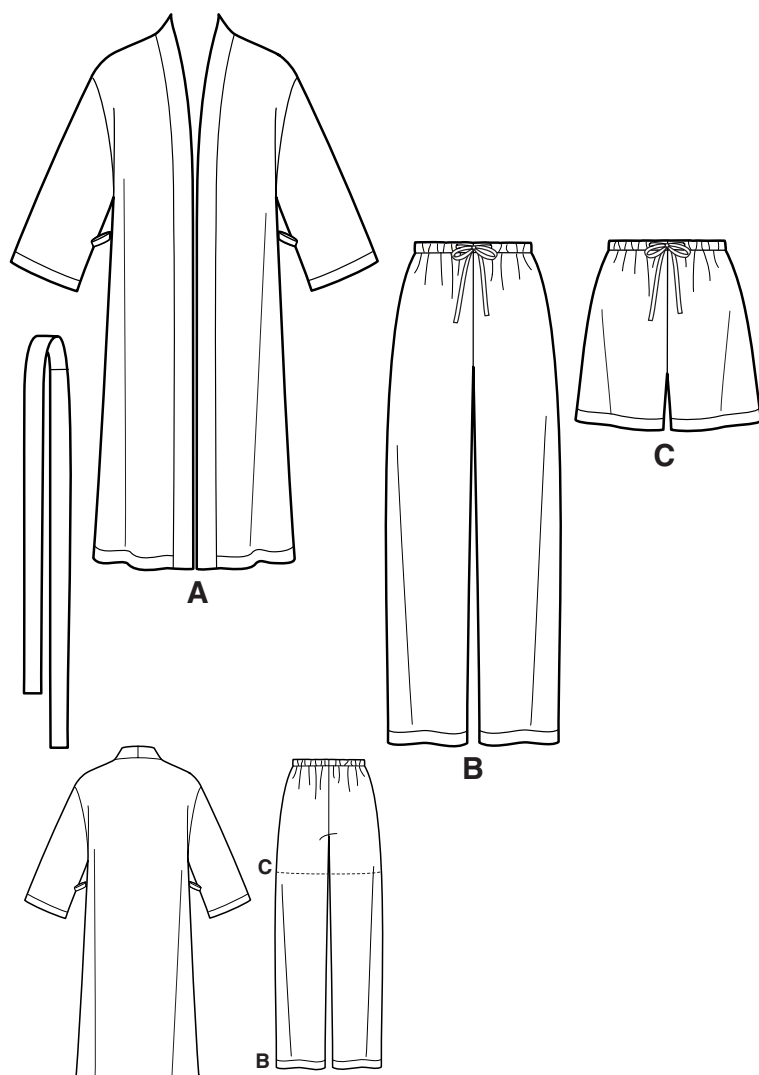


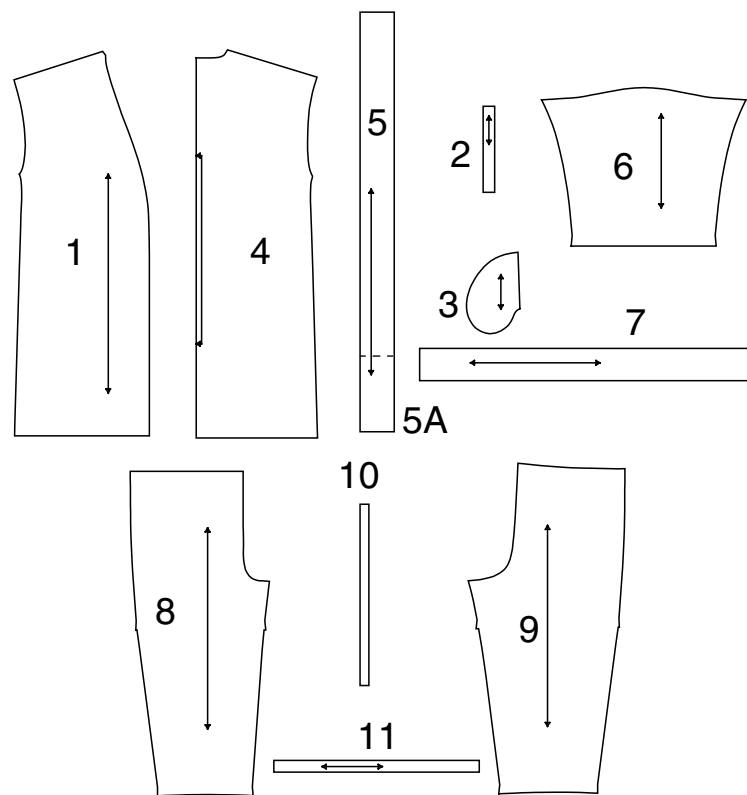
SIMPLICITY® S9131

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

11 TEILE



- 1-VORDERTEIL -A
- 2-SCHLAUFE -A
- 3-TASCHE -A
- 4-RÜCKENTEIL -A
- 5 (5A) -BLENDE -A
- 6-ÄRMEL -A
- 7-GÜRTEL -A
- 8-HOSE VORDERTEIL -B,C
- 9-HOSE RÜCKENTEIL -B,C
- 10-RÜCKWÄRTIGE GUMMIBAND-SCHABLONE - B,C
- 11-ZUGBAND -B,C

SELVAGE= WEBKANTE
SELVAGES= WEBKANTEN
SEL.= WEBKANTE (N)

FOLD= STOFFBRUCH
DOUBLE THICKNESS= ZWEILAGIG
SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

- SYMBOLLE**
- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
 - DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
 - MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
 - KERBEN
 - MARKIERUNGSPUNKTE
 - ZUSCHNITTLINIE
 - VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:
- Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

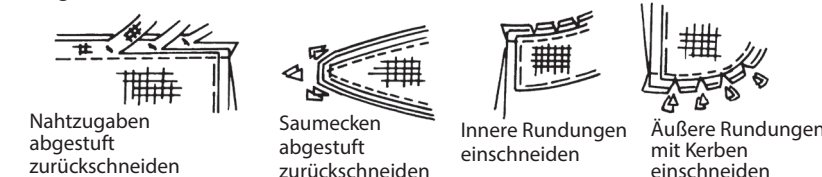
VERLÄNGERN:
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN:

Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VOR WASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

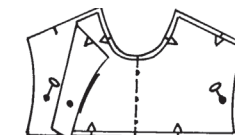
• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN:

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapier und -papier.

Schnell-Markierung:

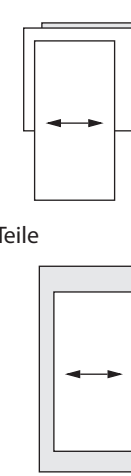
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.



SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der

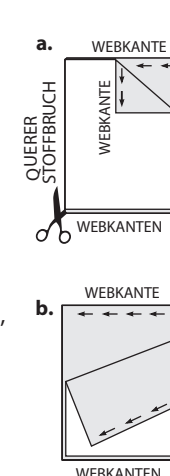
Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



* Zeichnen Sie

kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend

★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

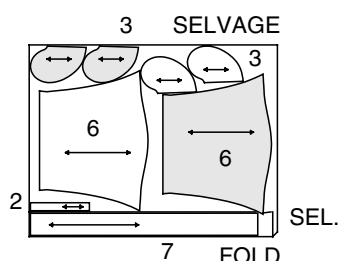
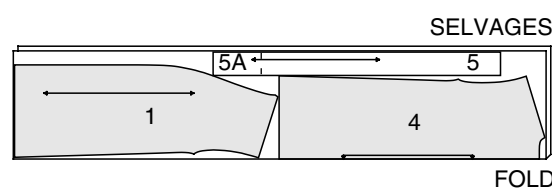
POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNEIDEN DAS TEIL IN KLAMMERN NACH ANLEITUNGEN AUF DEM PAPIERSCHNITT AN DAS ZUGEHÖRIGE TEIL FÜGEN

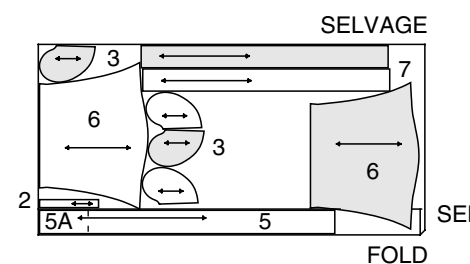
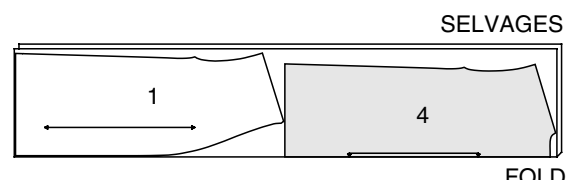
A BADEMANTEL

TEILLE 1 2 3 4 5 (A) 6 7

44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN S M L XL

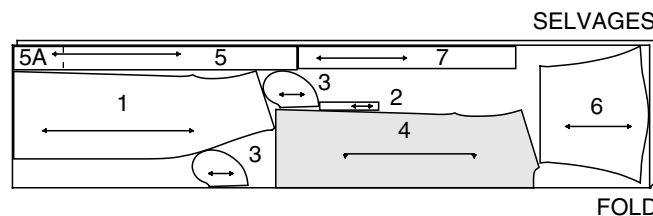


44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN XXL XXXL

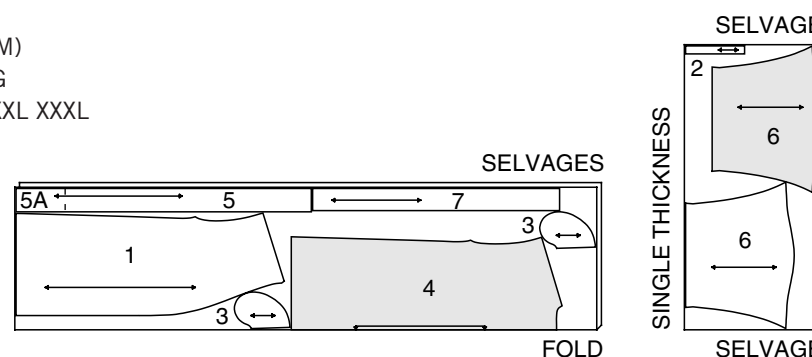


58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN S M L

TEIL 2 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



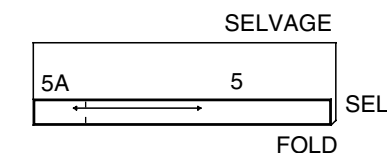
58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN XL XXL XXXL



EINLAGE

TEIL 5 (5A)

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM)
ALLE GRÖÖSEN

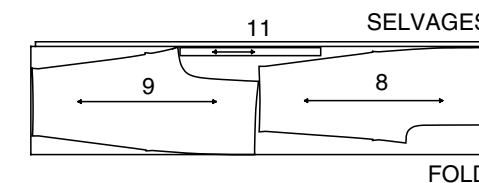


B HOSEN

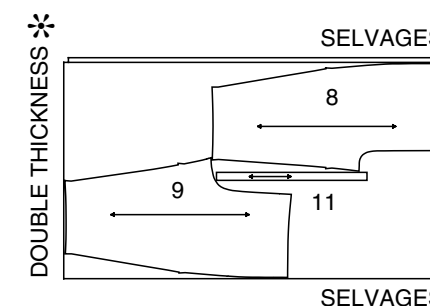
TEILE 8 9 11

TEIL 10 WIRD AUS GUMMIBAND ZUGESCHNITTEN

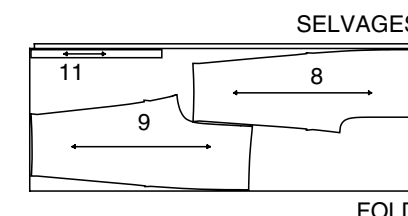
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN S M L XL



44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN XXL XXXL

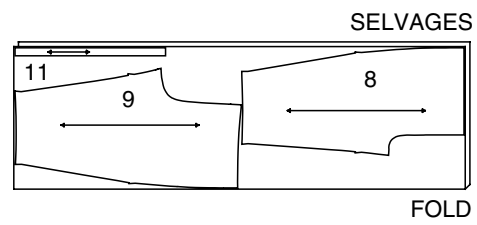


58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN S M



SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

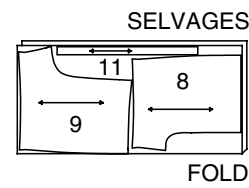
58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN L XL XXL XXXL



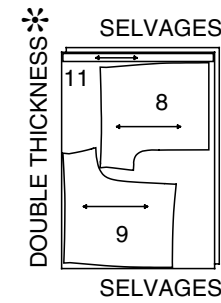
C SHORTS

TEILLE 8 9 11
TEIL 10 WIRD AUS GUMMIBAND ZUGESCHNITTEN

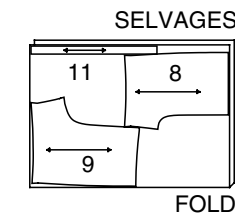
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN S M L XL



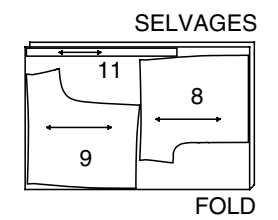
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN XXL XXXL



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN S



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN M L XL XXL XXXL



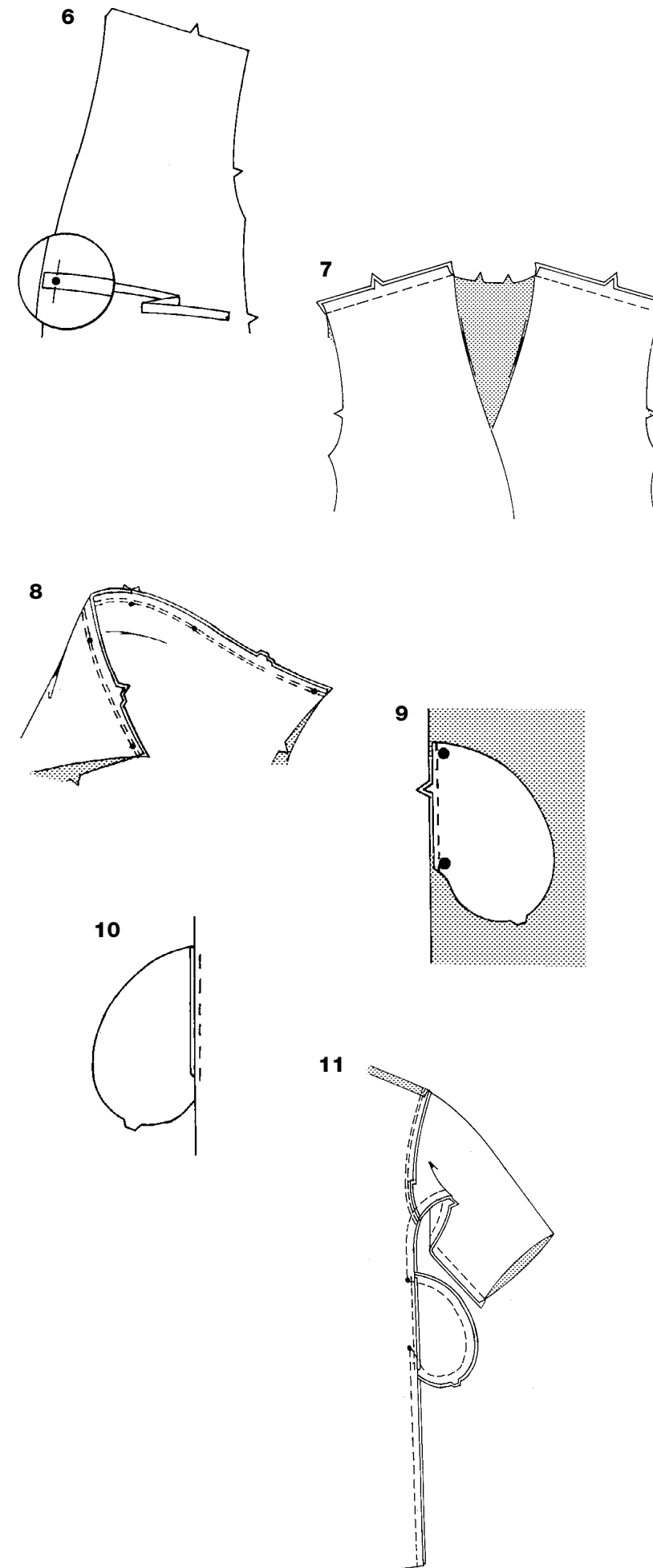
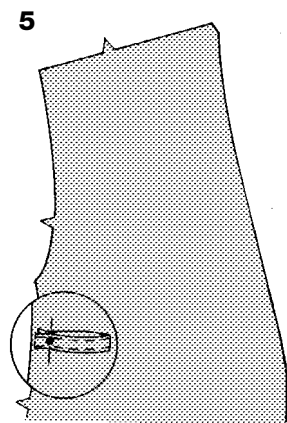
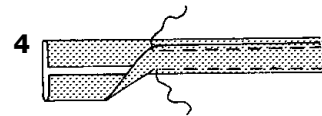
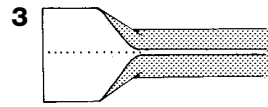
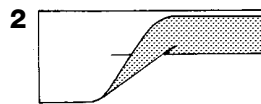
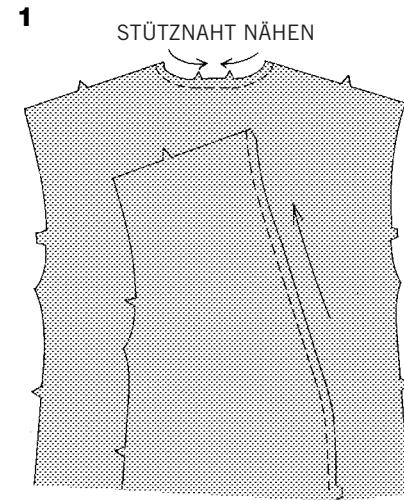
Nähanleitung

Stoff-	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
schlüssel				

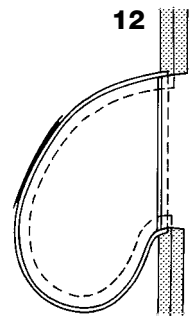
Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

BADEMANTEL A

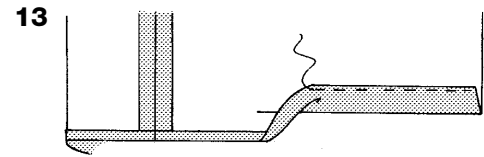
- Die vordere und rückwärtige Ausschnittkante mit 1,3 cm Abstand zur Schnittkante in die Richtung der Pfeile mit einer Stütznaht stabilisieren. Diese Naht bleibt permanent im Nähgut und verhindert ein Ausdehnen der gebogenen Kanten. Die Stütznaht ist in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.
- Die Schlaufe der Länge nach LINKS auf links falten. Bügeln.
- Die Längskanten der Schlaufe auffalten und nach INNEN legen, so dass sie sich am Bügelbuch treffen. Bügeln.
- Die Schlaufe der Länge nach falten, die umgebügelten Kanten aneinander legen. Knappkantig zu beiden Längskanten steppen.
- Die Schlaufe halbieren, es entstehen zwei Schlaufen. Jede Schlaufe zur Hälfte falten, die Schnittkanten sind bündig. Von AUSSEN jede Schlaufe auf die Seitenkante des Vorderteils aufstecken, die Schlaufe liegt mittig auf dem kleinen Punkt, die Schnittkanten sind bündig. Entlang der Schnittkante heften.



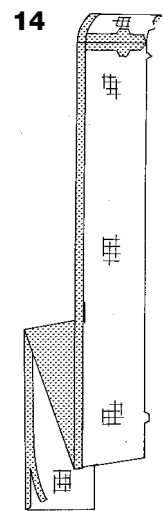
- Das Band für die Bindebänder zur Hälfte schneiden. Von INNEN ein Bindeband auf das RECHTE oder LINKE Vorderteil aufstecken, mittig auf dem kleinen Punkt, die Schnittkanten sind bündig. Heften.
 - Die Schulternähte schließen.
 - RECHTS auf rechts den Ärmel auf den Armausschnitt aufstecken, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht die verbleibenden kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Die Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.
- HINWEIS:** Die Taschen im Vorder- und Rückenteil wie folgt arbeiten:
- RECHTS auf rechts die Tasche auf das Kleidungsstück aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen.
 - Die Nahtzugaben zur Tasche bügeln, die Tasche nach außen legen, bügeln.
 - Das Vorderteil entlang der Unterarmnähte auf das Rückenteil aufstecken, die Armausschnittnähte und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. In einer durchgehenden Naht die Unterarmnaht und die Tasche auf die Ärmelkante steppen, dabei an der Unterkante beginnen, das Nähgut an den großen Punkten rechtwinklig drehen.



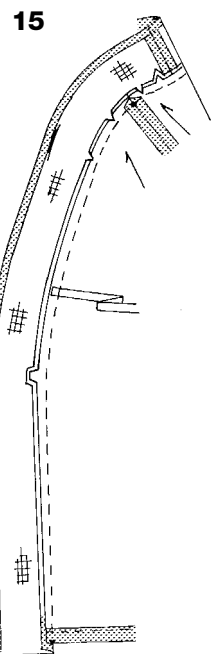
12. Die rückwärtige Nahtzugabe an den Enden der Tasche wie gezeigt einschneiden. Nahtzugaben ober- und unterhalb der Einschnitte auseinander bügeln. Die Tasche ins Vorderteil bügeln.



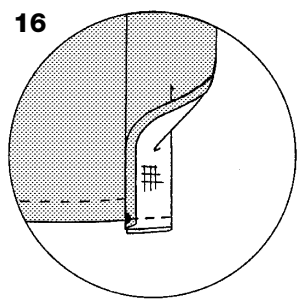
13. Saumzugaben an den Unterkanten des Ärmels und des Kleidungsstücks einschlagen, bügeln. Die Schnittkante 6 mm einschlagen, bügeln. Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante steppen.



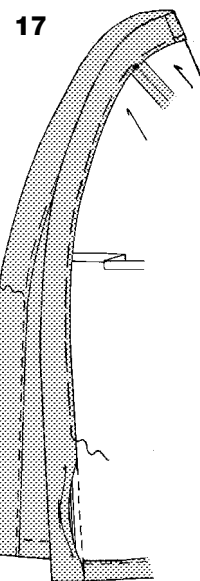
14. Aufbügelbare Einlage auf die LINKE Seite der Blenden gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Die rückwärtige Mittelnaht der Blenden steppen. 1,5 cm Zugaben an der Kante ohne Passzeichen der Blende einschlagen, bügeln; auf 6 mm Breite zurückschneiden.



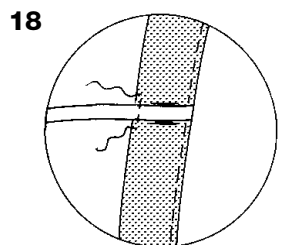
15. Die Ausschnittkante des Kleidungsstücks entlang der Kurven einschneiden. RECHTS auf rechts die Blende auf das Kleidungsstück aufstecken, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander, die inneren kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte und die verbleibenden kleinen Punkte auf die Unterkante. (Blende steht 1,5 cm über die Unterkante des Kleidungsstücks über.) Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden; Kurvenbereiche entsprechend einschneiden. Nahtzugaben in die Blende bügeln, die Blende nach außen bügeln.



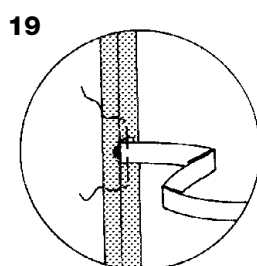
16. Die Unterkante der Blende entlang der Faltlinie nach AUSSEN legen, es entsteht ein Beleg, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Mit 1,5 cm Abstand zur Unterkante der Blende steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



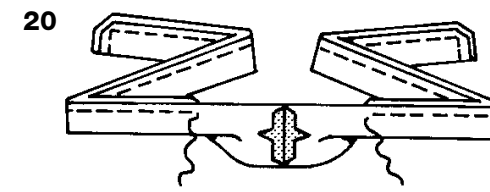
17. Blendenbeleg nach INNEN entlang der Faltlinie einschlagen, die rückwärtigen Mitten treffen aufeinander, die inneren kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte; bügeln. Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante des Blendenbelegs auf die Naht heften. Von AUSSEN entlang der Heftnaht absteppen.



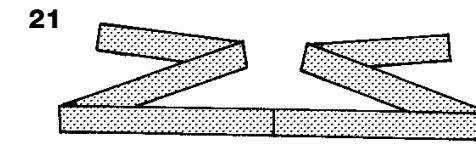
18. Vorderes Bindeband zur Blende bügeln. Bindeband auf die Außenkante der Blende wie gezeigt aufsteppen.



19. Von INNEN das verbleibende Bindeband auf das LINKE oder RECHTE vordere Seitenteil auf der Nahtzugabe aufstecken, das Ende am kleinen Punkt wie gezeigt einschlagen. Entlang des eingeschlagenen Endes des Bindebands auf die Nahtzugabe steppen. Das LINKE Vorderteil auf das RECHTE überlappen oder das RECHTE über das LINKE, die Bindebänder zum Tragen entsprechend binden.



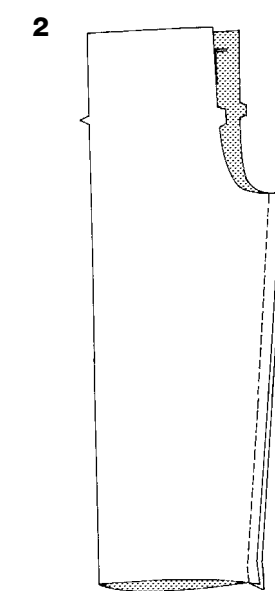
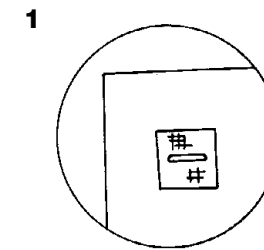
20. Die Enden mit Passzeichen der Gürtelteile mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Den Gürtel der Länge nach RECHTS auf rechts falten. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden.



21. Gürtel wenden; bügeln. Die Öffnungskanten mit Saumstich aufeinander nähen.

HOSE A ODER SHORTS B

HINWEIS: Bindeband kann aus demselben oder einem festeren Stoff gearbeitet werden, oder auch aus Twill- oder Ripsband.

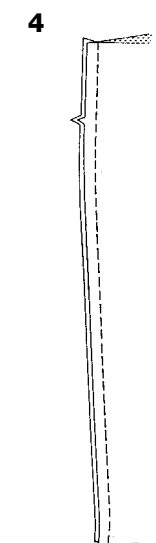


1. Von INNEN ein 2,5 cm x 2,5 cm Reststücke aufbügelbare Einlage auf die Hosenvorderteil im Knopflochbereich gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Knopfloch in den Hosenvorderteilen an der Markierung arbeiten.

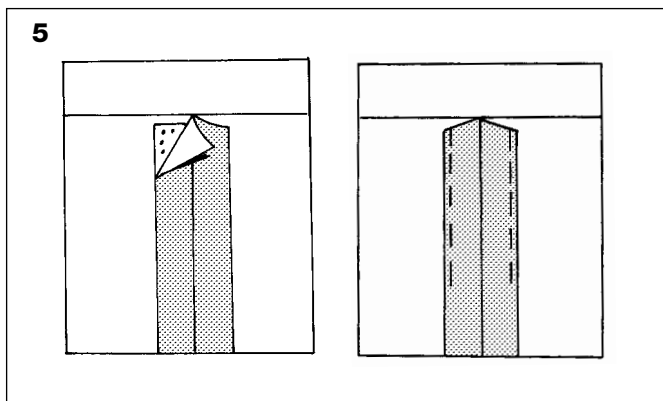
2. Die Innenbeinnähte schließen.



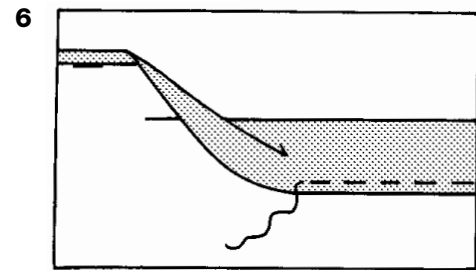
3. RECHTS auf rechts die Mittelnaht stecken, die Innenbeinnähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Zum Verstärken nochmals entlang der Naht steppen. Nahtzugaben im Kurvenbereich auf 6 mm Breite zurückschneiden. Verbleibende Nahtzugaben auseinander bügeln.



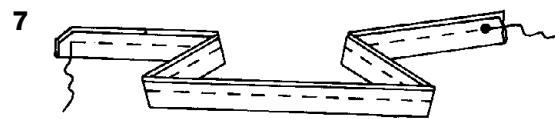
4. Die Seitennähte schließen.



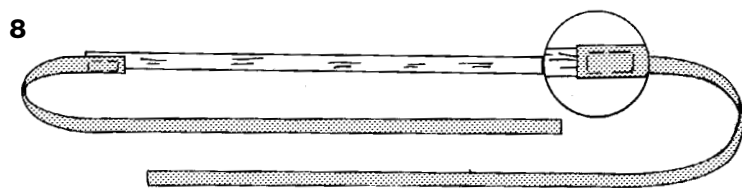
5. Aufbügelbare Einlage oder mit Heftnaht den Tunnelbereich temporär zum leichteren Einziehen des Gummibands arbeiten. Heftnaht zuletzt entfernen.



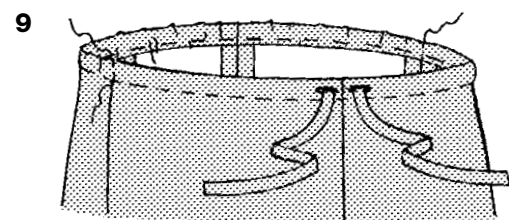
6. 2,8 cm Zugaben an der Oberkante nach INNEN einschlagen, es entsteht ein Tunnel.
Die Schnittkante 6 mm einschlagen.
Knappkantig zur Unterkante des Tunnels steppen.



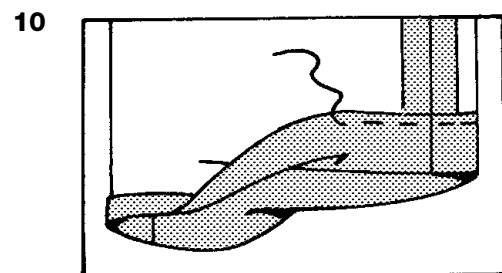
7. **FÜR BINDEBAND** – Das Bindeband der Länge nach RECHTS auf rechts falten. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen, das Ende mit kleinen Punkten offen lassen ODER zwei Stücke Band in der Länge des Bindeband-Schnitt-Teils zuschneiden.



8. Bindeband auf RECHTS wenden; bügeln. Ein Stück Gummiband auf die Länge der rückwärtigen Gummiband-Schablone zuschneiden.
Gummiband auf das Ende der Bindebänder aufstecken, die Enden 1,5 cm überlappen lassen. Die überlappenden Enden rechteckig wie gezeigt steppen.



9. Bindeband und Gummizug durch eine Knopfloch-Öffnung in den vorderen Hosentunnel einziehen, durch die verbleibende Öffnung herausziehen. Die überlappenden Enden liegen an den Seitennähten, die Enden stehen gleichmäßig im Vorderteil über. Mehrweite gleichmäßig in der rückwärtigen Taille verteilen. Im Nahtschatten der Seitennaht steppen. Bandenden verknoten.



10. Länge markieren.
Saumzugaben entlang der Markierung einschlagen, bügeln.
Die Tiefe des Saums anzeichnen; gleichmäßig zurückschneiden.
6 mm Zugaben an der Schnittkante einschlagen, bügeln.
Knappkantig zur inneren umgebügelten Kante steppen.